

Oberliga Herren Baden-Württemberg

FT V. 1844 Freiburg : TTC Bietigheim-Bissingen II
Sonntag, 26.02.2023, 13:00 Uhr

FT V. 1844 Freiburg verliert knapp gegen TTC Bietigheim-Bissingen II

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Bietigheim-Bissingen II am Sonntagnachmittag in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (15:21 Sätze) in der Oberliga Herren Baden-Württemberg Partie gegen die FT V. 1844 Freiburg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Hennig / Hugger und Iizuka Kenzo / Engelhardt entschieden, das Hennig / Hugger letztendlich gewannen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Zwischenzeitlich mussten Brugger / Goetschi zwar einen Satz abgeben, fuhren im Anschluss ihr Spiel gegen Steinle / Bischoff aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sven Hennig beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Engelhardt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leonardo Iizuka Kenzo wurden Stefan Hugger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Salomon Brugger war im Einzel gegen Bernd Bischoff nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Simon Goetschi gegen David Steinle. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Nicht ganz mithalten konnte Sven Hennig, beim 11:13, 15:17, 11:9, 8:11 gegen Leonardo Iizuka Kenzo, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Den Sieg von Michael Engelhardt konnte Stefan Hugger im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen Zähler für die Gäste musste Salomon Brugger im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen David Steinle hinnehmen. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Keine Chancen ließ Simon Goetschi bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Bernd Bischoff. Nach diesem Einzel steht Goetschi somit bei einem Sieg und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bischoff ein 1:7 ausweist. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TTC Bietigheim-Bissingen II zu Ende.

Nach dieser Niederlage der FT V. 1844 Freiburg geht es nun im nächsten Spiel am 04.03.2023 gegen den TTV Ettlingen, während der TTC Bietigheim-Bissingen II am 04.03.2023 gegen den SC Staig antritt.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg

Doppel: Hennig / Hugger 1:0, Brugger / Goetschi 1:0

Einzel: S. Hennig 0:2, S. Hugger 0:2, S. Brugger 1:1, S. Goetschi 1:1

TTC Bietigheim-Bissingen II

Doppel: Iizuka Kenzo / Engelhardt 0:1, Steinle / Bischoff 0:1

Einzel: L. Kenzo 2:0, M. Engelhardt 2:0, D. Steinle 2:0, B. Bischoff 0:2

